

Unterstreiche die Nomen (Substantive):

IM **KRIEGSJAHR** 1944 WAREN IN ITALIEN DIE LEBENSMITTEL VOR ALLEM IN DEN STÄDTEN ÄUSSERST KNAPP UND DER SCHWARZHANDEL BLÜHTE. UM SICH



NACHSCHUB ZU BESORGEN, NUTZTEN VIELE MENSCHEN DIE OFFENEN FRACHTZÜGE, UM MIT IHNEN IN DIE NÄHE VON BAUERNHÖFEN UND ZURÜCK IN DIE STADT ZU GELANGEN.

SO AUCH AM 3. MÄRZ AUF DER STRECKE NACH SALERNO. DER GÜTERZUG 8017 HATTE GEGEN MITTERNACHT ZIRKA 650 ILLEGALE FAHRGÄSTE AUFGELADEN, ALS ER AM BAHNHOF VON BALVANO, DAS ZWISCHEN ZWEI TUNNELS LIEGT, ANHALTEN MUSSTE. DIE

HÄLFTE DER 47 WAGEN BEFAND SICH DABEI INNERHALB DES UNTEREN TUNNELS. DA ES SCHON LÄNGST KEINE NORMALE KOHLE MEHR ZUM HEIZEN DER BEIDEN LOKOMOTIVEN GAB, WURDEN ALLE MÖGLICHEN ERSATZSTOFFE VERFEUERT, DIE EIN GERUCHLOSES, ABER HOCHGIFTIGES KOHLENMONOXIDGAS ERZEUGTEN. DIESES GAS WURDE WÄHREND DES AUFENTHALTES NACH HINTEN IN DEN TUNNEL GETRIEBEN, WO ES DIE PASSAGIERE UNGESCHÜTZT EINATMETEN. NACH ETWA VIERZIG MINUTEN GING DIE FAHRT WEITER, NUR UM WENIG SPÄTER IN EINEM WEITEREN TUNNEL ZU ENDEN. DIESMAL BEFANDEN SICH ALLEIN DIE LETZTEN DREI WAGEN IM FREIEN.



OBWOHL DER ZUG AM NÄCHSTEN BAHNHOF MEHR ALS ZWEI STUNDEN ÜBERFÄLLIG



WAR, UNTERNAHM KEINER DER STATIONSVORSTEHER ETWAS. EIN BREMSER AUF DEM TODESZUG ERWACHTE UND SCHLEPPTE SICH MIT LETZTER KRAFT ZUM BAHNHOF BALVANO ZURÜCK. SIE SIND ALLE TOT, WIEDERHOLTE ER IMMER WIEDER. ALS DIE BEHÖRDEN AN DER UNGLÜCKSSTELLE

ANKAMEN, FANDEN SIE DIE WAGGONS UND GLEISE ÜBERSÄT MIT TOTEN. ALLE MACHTEN DEN EINDRUCK, ALS WÜRDEN SIE FRIEDLICH SCHLAFEN. 426 MENSCHEN WAREN UMGEKOMMEN.

(Total 52 Nomen)